

236439-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitungsgeräte (Hardware) – RVH2026 - Rahmenvertrag Hitachi Vantara Speichersysteme 2026
OJ S 68/2026 08/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Mobil ISC GmbH

E-Mail: einkauf@mobil-isc.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RVH2026 - Rahmenvertrag Hitachi Vantara Speichersysteme 2026

Beschreibung: Der Auftraggeber plant, für seine Kunden in den kommenden Jahren weiterhin SAP HANA-Umgebungen auf Speichersystemstrukturen des Herstellers Hitachi Vantara zu betreiben. Die bestehenden Speichersysteme müssen daher weiterhin durch Standard-Service-Leistungen des Herstellers in Wartung bleiben und bedarfsgerecht hinsichtlich der Speicherkapazitäten erweitert sowie ggf. ersetzt werden. Der Auftraggeber beabsichtigt, hierzu eine Rahmenvereinbarung mit einem Auftragnehmer über Speichersysteme des Herstellers Hitachi Vantara, systemnahe Standardsoftware, Wartung und Support sowie über systemnahe IT-Dienstleistungen abzuschließen.

Kennung des Verfahrens: 3014d536-52d1-4175-a3f3-d9fe889c4711

Interne Kennung: 2026-01064

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Nach Abschluss der Eignungsprüfung werden geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Bewertung erfolgt anhand der in den Vergabeunterlagen definierten Zuschlagskriterien. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 30233100 Computerspeichereinheiten, 30233180

Flashspeichergeräte, 30234000 Speichermedien, 30234600 Flashspeicher, 72000000 IT-

Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72220000

Systemberatung und technische Beratung, 72250000 Systemdienstleistungen und

Unterstützungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 5 800 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YUZH9V9# Die Referenznummer für die Vergabe lautet RVH2026. Die Vergabenummer lautet: 2026-01064. 1) Durch diese Bekanntmachung wird ein Teilnahmewettbewerb begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen u. Nachweisen sowie den weiteren Erklärungen gemäß Vergabeunterlagen mit einem Teilnahmeantrag um die Zulassung zum nachfolgenden Angebotsverfahren bewerben. 2) Bewerber müssen zur Erstellung der Teilnahmeanträge zwingend die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare verwenden. Teilnahmeanträge, die diese Vorgaben nicht beachten, werden ausgeschlossen. Zusätzlich geforderte Anlagen sind beizufügen. 3) Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich über die Vergabeplattform (vgl. Ziff. I.3) unter Angabe der Bezeichnung der Maßnahme (vgl. Ziff. II.1.1) und des Aktenzeichens zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 29.04.2026 12:00 Uhr an die unter Ziffer I.1 bezeichnete Stelle über die Vergabeplattform eingegangen sind. Mündliche oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) u. Antworten auf Fragen von Bewerbern zum Teilnahmewettbewerb sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Internetseite veröffentlichen. Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen u. durch die geforderten Angaben, Erklärungen u. Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen /Angebote ist nicht ausreichend. 4) Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber / die Bewerbungsgemeinschaft der Kontaktaufnahme durch den AG mit den angegebenen Referenzgebern zu. 5) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird u. der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Betrug: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Korruption: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: gemäß § 123 GWB Abs. 1-3

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: gemäß § 123 GWB Abs. 4

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: gemäß § 123 GWB Abs. 4

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 124 GWB Abs. 1

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Zahlungsunfähigkeit: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: gemäß § 124 GWB Abs. 1
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: gemäß § 124 GWB Abs. 1

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: RVH2026 - Rahmenvertrag Hitachi Vantara Speichersysteme 2026

Beschreibung: Der Auftraggeber plant, für seine Kunden in den kommenden Jahren weiterhin SAP HANA-Umgebungen auf Speichersystemstrukturen des Herstellers Hitachi Vantara zu betreiben. Die bestehenden Speichersysteme müssen daher weiterhin durch Standard-Service-Leistungen des Herstellers in Wartung bleiben und bedarfsgerecht hinsichtlich der Speicherkapazitäten erweitert sowie ggf. ersetzt werden. Der Auftraggeber beabsichtigt, hierzu eine Rahmenvereinbarung mit einem Auftragnehmer über Speichersysteme des Herstellers Hitachi Vantara, systemnahe Standardsoftware, Wartung und Support sowie über systemnahe IT-Dienstleistungen abzuschließen. Beim Betrieb und bei der Weiterentwicklung der Speicherstrukturen gemäß dem Stand der Technik benötigt der Auftraggeber überdies regelmäßig technische Unterstützung und Beratung durch einen leistungsfähigen Vertragspartner. Diesen Aspekten ist die Form eines Rahmenvertrages geschuldet, der dem Auftraggeber innerhalb der Laufzeit ermöglicht, entsprechend dem jeweiligen aktuellen Bedarf kurzfristig weitere Systeme sowie benötigte Dienstleistungen zu beschaffen. Der Auftraggeber verpflichtet sich, innerhalb der Vertragslaufzeit zu folgenden Abrufen (Mindestabruf): - Wartungsverlängerung für einen bestehenden GAD Cluster mit 563 TB Nutzkapazität je Speichersystem, - Rahmenvertragsmanagement für die Dauer der Rahmenvereinbarung. Darüber hinaus plant der Auftraggeber, abhängig vom konkreten Bedarf, innerhalb der Vertragslaufzeit weitere Leistungen zu beschaffen. Als Ergebnis dieser Ausschreibung soll eine Rahmenvereinbarung auf Basis von VOL/B und EVB-IT Systemlieferungsvertrag zur Beschaffung der genannten Produkte und Leistungen zwischen der Mobil ISC GmbH, im Nachfolgenden Auftraggeber (AG) genannt, und einem Bieter, im Nachfolgenden auch Auftragnehmer (AN) genannt, abgeschlossen werden.

Interne Kennung: 2026-01064

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)
Zusätzliche Einstufung (cpv): 30233100 Computerspeichereinheiten, 30233180
Flashspeichergeräte, 30234000 Speichermedien, 30234600 Flashspeicher, 72000000 IT-
Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung, 72220000
Systemberatung und technische Beratung, 72250000 Systemdienstleistungen und
Unterstützungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Rahmenvereinbarung verlängert sich 2 mal um jeweils 12 Monate zu denselben Bedingungen, wenn sie nicht mit einer Frist von 3 Monaten zu ihrem Ende durch den Auftraggeber gekündigt wird. Sie endet jedoch spätestens nach 48 Monaten, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine Verlängerung aufgrund dieser Klausel erfolgt nicht, soweit die Rahmenvereinbarung vorzeitig endet.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: I. Anforderungen: A 1.1: Darstellung Firmenprofil; A 1.2: Darstellung der Bewerberkonstellation; A 1.3: Formulare Eigenerklärungen; A 1.4: Anerkennung des "Supplier Code of Conduct"; Zu A 1.1: Mindestanforderung ist die Darstellung Ihres Unternehmens zu mindestens nachfolgenden Punkten: - Firmenname mit Rechtsform, ggf. Hauptniederlassung, - Sitz des Unternehmens, - Gesellschafter, - Mitglieder der Geschäftsführung, - Verbindung mit anderen Unternehmen gemäß § 138 GWB, - Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, bezogen auf den Auftragsgegenstand, - Angabe der Nationalen Identifikationsnummer, - Art der Identifikationsnummer, - Größe des Wirtschaftsteilnehmers, - Angabe zur Börsennotierung. Zu A 1.2: Mindestanforderung ist die Darstellung der Bewerberkonstellation. Zu A 1.3: I. Mindestanforderung ist das Ausfüllen der Formulare Eigenerklärungen der "Bewerbererklärung Eignung" gemäß Kapitel "Anforderungen zur Abgabe der Eigenerklärungen" von allen benannten Unternehmen, und, soweit gefordert, mit Erklärungen gemäß § 126b BGB, sowie das Beifügen als Anlage. II. Dritte: Beabsichtigt der Bewerber/Bieter, sich bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten Dritter zu bedienen, so ist dieser bzw. sind diese bereits mit dem Angebot namentlich zu benennen, wenn sich der

Bewerber/Bieter auf deren Kapazitäten beruft (sog. Eignungsleihe: § 47 VgV). Der Eignungsnachweis ist in gleicher Weise zu führen wie beim Bewerber/Bieter selbst (s. vorstehende Ziffer I). Zu A 1.4: Mindestanforderung ist die Anerkennung der Regelungen gemäß dem Dokument "Supplier Code of Conduct" durch den Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft. Detaillierte und weiterführende Informationen sind den Auftrags- und Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: A 2.1: Mittlerer Jahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, bezogen auf den Auftragsgegenstand; Zu A 2.1: Als Mindestanforderung für die Zulassung zum Vergabeverfahren gilt ein spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz (netto), bezogen auf den Auftragsgegenstand der "Lieferung von IT-Systemen", des Bewerbers / der Bewerbungsgemeinschaft bzw. des Bieters/der Bietergemeinschaft in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Höhe von mindestens 3.000.000 EUR. Die Prüfung erfolgt gemäß den Angaben im Formular "Firmenprofil". Detaillierte und weiterführende Informationen sind den Auftrags- und Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: A 3.1: Referenznachweis für eine Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Hitachi Vantara Speichersystemen mit systemnahen Dienstleistungen; A 3.2: Referenznachweis für die Bereitstellung und Inbetriebnahme eines neuen Storage Clusters für eine SAP HANA Umgebung; B 3.1: Referenznachweis für eine Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Hitachi Vantara Speichersystemen mit systemnahen Dienstleistungen; B 3.2: Referenznachweis für die Bereitstellung und Inbetriebnahme eines neuen Storage Clusters für eine SAP HANA Umgebung; A 4.1: Nachweis der Autorisierung als Partner des Herstellers Hitachi Vantara; A 4.2: Nachweis der Autorisierung als Partner des Herstellers Broadcom; A 4.3: Nachweis der Autorisierung als Partner des Herstellers SUSE; A 4.4: Nachweis der Autorisierung als Partner des Herstellers Commvault; Zu A 3.1: Mindestanforderung ist eine nachprüfbare Referenz im deutschsprachigen Raum zur Leistungsart: - Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Speichersystemen des Herstellers Hitachi Vantara einschließlich der Erbringung von systemnahen Dienstleistungen. Als Mindestanforderungen je benannter Referenz gelten die folgenden Parameter: - Auftraggeber gemäß GWB § 98, - Auftragszeitpunkt der Rahmenvereinbarung: ab 01.04.2021, - Laufzeit der Rahmenvereinbarung: mindestens 2 Jahre, - Abrufvolumen innerhalb der Rahmenvereinbarung: mindestens 1.000.000 EUR netto, - Erbringung eines Rahmenvertragsmanagements zur Steuerung und Abrechnung der Abrufe. Hinweis: Die fehlende Benennung eines Ansprechpartners oder einer geforderten Angabe kann zur Nichtwertung der Referenz und somit zum Ausschluss des Teilnahmeantrages bzw. Angebotes vom weiteren Vergabeverfahren führen. Zu A 3.2: Mindestanforderung ist eine nachprüfbare Referenz im deutschsprachigen Raum zur Leistungsart: - Bereitstellung und Inbetriebnahme eines neuen Storage Clusters für eine SAP HANA Umgebung. Als Mindestanforderungen je benannter Referenz gelten die folgenden Parameter: - Auftraggeber gemäß GWB § 98, - Auftragszeitpunkt des Referenzprojektes: ab 01.04.2021, - Storage Cluster in einem SAN-Verbund, - für den Betrieb mit SAP HANA zertifizierte Speichersysteme. Hinweis: Die fehlende Benennung eines Ansprechpartners oder einer geforderten Angabe kann zur Nichtwertung der Referenz und somit zum Ausschluss des Teilnahmeantrages bzw. Angebotes vom weiteren Vergabeverfahren führen. Zu B 3.1: Mindestanforderung ist eine nachprüfbare Referenz im deutschsprachigen Raum zur Leistungsart: - Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Speichersystemen des Herstellers Hitachi Vantara einschließlich der

Erbringung von systemnahen Dienstleistungen. Als Mindestanforderungen je benannter Referenz gelten die folgenden Parameter: - Auftraggeber gemäß GWB § 98, - Auftragszeitpunkt der Rahmenvereinbarung: ab 01.04.2021, - Laufzeit der Rahmenvereinbarung: mindestens 2 Jahre, - Abrufvolumen innerhalb der Rahmenvereinbarung: mindestens 1.000.000 EUR netto, - Erbringung eines Rahmenvertragsmanagements zur Steuerung und Abrechnung der Abrufe. Hinweis: Fehlende Angaben führen zur Nichtwertung der Referenzen. Zu B 3.2: Mindestanforderung ist eine nachprüfbar Referenz im deutschsprachigen Raum zur Leistungsart: - Bereitstellung und Inbetriebnahme eines neuen Storage Clusters für eine SAP HANA Umgebung. Als Mindestanforderungen je benannter Referenz gelten die folgenden Parameter: - Auftraggeber gemäß GWB § 98, - Auftragszeitpunkt des Referenzprojektes: ab 01.04.2021, - Storage Cluster in einem SAN-Verbund, - für den Betrieb mit SAP HANA zertifizierte Speichersysteme. Hinweis: Fehlende Angaben führen zur Nichtwertung der Referenzen. Zu A 4.1: Mindestanforderung ist der Nachweis einer Partnerautorisierung seitens des Herstellers Hitachi Vantara, welche die folgenden Bedingungen erfüllt: - Partner-Level: "Value Added Reseller" oder höher, - Lösungskompetenzen: Data Infrastructure und Data Operations. Zu A 4.2: Mindestanforderung ist der Nachweis einer Partnerautorisierung seitens des Herstellers Broadcom, welche die folgenden Bedingungen erfüllt: - Partner-Level: "Premier Partner" oder höher oder "Value-Added OEM Partner", - Lösungskompetenzen: VMware vSphere Foundation (VVF). Zu A 4.3: Mindestanforderung ist der Nachweis einer Partnerautorisierung seitens des Herstellers SUSE, welche die folgenden Bedingungen erfüllt: - Partner-Level: "Emerald" oder höher, - Lösungskompetenzen: SLES. Zu A 4.4: Mindestanforderung ist der Nachweis einer Partnerautorisierung seitens des Herstellers Commvault, welche die folgende Bedingung erfüllt: - Partner-Level: "Elite Solution Provider" oder höher. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Rangfolge: 5,00

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: A 5.1: Nachweis zum Qualitätsmanagementsystem des Bieters; Zu A 5.1: Als Mindestanforderung setzt der Bewerber bzw. Bieter ein Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 ein, welches den Mindestanforderungen der Norm entspricht und gegenüber einer unabhängigen Zertifizierungsstelle innerhalb eines Zertifizierungsprozesses mit einer anschließenden Ausstellung eines aktuell gültigen, zeitlich befristeten, Zertifikates nachgewiesen wurde. Detaillierte und weiterführende Informationen sind den Auftrags- und Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards
Beschreibung des Eignungskriteriums: A 5.2: Nachweis zum Umweltmanagementsystem des Bewerbers/Bieters; A 5.3: Nachweis zur Nachhaltigkeitsstrategie des Bewerbers/Bieters; Zu A 5.2: Als Mindestanforderung setzt der Bewerber bzw. Bieter ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001:2015 ein, welches den Mindestanforderungen der Norm entspricht und gegenüber einer unabhängigen Zertifizierungsstelle innerhalb eines Zertifizierungsprozesses mit einer anschließenden Ausstellung eines aktuell gültigen, zeitlich befristeten, Zertifikates nachgewiesen wurde. Zu A 5.3: Als Mindestanforderung gilt, dass der Bewerber bzw. Bieter eine Strategie zur Umsetzung von Nachhaltigkeitszielen verabschiedet hat, die sich an internationalen Normen wie der ISO 26000 und den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen orientiert. Bitte legen Sie dem Angebot einen aussagekräftigen Auszug aus der Strategie bei oder geben Sie einen URL-Link zu einer

Website Ihres Unternehmens an, unter dem der Auftraggeber die Strategie des Unternehmens zur Nachhaltigkeit einsehen kann. Die Ausführungen müssen in deutscher oder in englischer Sprache vorliegen, Ausführungen in anderen Sprachen werden nicht akzeptiert und führen zum Ausschluss des Teilnahmeantrages. Detaillierte und weiterführende Informationen sind den Auftrags- und Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung der Rangfolge der Angebote erfolgt anhand des Wertungspreises. Der Zuschlag erfolgt unter allen Angeboten, die alle Mindestanforderungen erfüllen, auf das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUzM9V9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUzM9V9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/05 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YUzM9V9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Die Nachforderungen erfolgen gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Eignungskriterien
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gilt GWB § 160 Einleitung, Antrag: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Mobil ISC GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Mobil ISC GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Mobil ISC GmbH
Registrierungsnummer: HRB 202479
Postanschrift: Raiffeisenstraße 12
Stadt: Lehrte-Ahlten
Postleitzahl: 31275
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
E-Mail: einkauf@mobil-isc.de
Telefon: 051328629499

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: BAREMOS IT Dienstleistungs GmbH

Registrierungsnummer: DE814275831

Postanschrift: Pappelallee 78/79

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10437

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: <https://www.baremos.de/>

E-Mail: rvh2026@baremos.de

Telefon: +49 30 4036911-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: t:4131153308

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228 9499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0e73f0df-388a-464d-8895-3c9506a44a87 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2026 10:10:29 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 236439-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 68/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/04/2026